Curriculum Vitae

- Geboren 1973 in Neuss.
- 1993-1999 Studium der Geschichte, Soziologie und Rechtswissenschaften an der FernUniversität Hagen, Humboldt-Universität zu Berlin, Universidad de Cantabria, Santander (Spanien) und Ludwig-Maximilians-Universität München.
- 1999-2001 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Zeitgeschichte in München.
- 2001 Promotion an der Ludwig-Maximilians-Universität München.
- 2001-2003 Volontariat bei der Katholischen Nachrichten-Agentur (KNA).
- 2003-2007 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Zeitgeschichte in München.
- 2006-2007 Feodor-Lynen-Stipendiat der Alexander von Humboldt-Stiftung an der University of Exeter (Großbritannien).
- September 2007-2013 Akademischer Rat (auf Zeit) am Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte der Friedrich-Schiller Universität Jena und seit 2008 Dilthey-Fellow der VolkswagenStiftung.
- 2010 Habilitation an der Friedrich-Schiller-Universität Jena.
- Im Wintersemester 2010/11 und im Sommersemester 2011 Vertretung des Lehrstuhls für Neuere und Neueste Geschichte an der Friedrich-Schiller-Universität Jena.
- Im Wintersemester 2011/12 Vertretung des Lehrstuhls für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte der Humboldt-Universität zu Berlin.
- Seit Sommersemester 2013 Lehrstuhlinhaber für Neuere und Neueste Geschichte an der Universität Augsburg

Vertrauensdozent und Mitglied im Auswahlausschuss der Friedrich-Ebert-Stiftung.

Redakteur Archiv für Sozialgeschichte

Direktor des Jakob-Fugger-Zentrums - Forschungskolleg für Transnationale Studien der Universität Augsburg

Auszeichnungen

- Nachwuchsförderpreis 2000 des Arbeitskreises für Kritische Unternehmens- und Industriegeschichte
- Leibniz-Doktorandenpreis 2002 der Wissenschaftsgemeinschaft Gottfried Wilhelm Leibniz
- Bayerischer Habilitationsförderpreis 2003

- Historisches Buch 2009 (H-Soz-Kult), Kategorie: Einführung/Überblickswerke: Rang 3 für: „Das Dritte Reich“ (zusammen mit Winfried Süß).
- Historisches Buch des Jahres 2011 der Zeitschrift „Damals“ – beste Einzeldarstellung – (Platz 3) für: „Tod aus der Luft“. Kriegsgesellschaft und Luftkrieg in Deutschland und England, München 2011.
- "Geisteswissenschaften International“ 2011: Übersetzungsförderung durch die Fritz Thyssen Stiftung, die VG Wort, der Börsenverein des Deutschen Buchhandels und das Auswärtige Amt für „Tod aus der Luft“. Kriegsgesellschaft und Luftkrieg in Deutschland und England, München 2011.
- "Preis für gute Lehre" 2015/16 des Stura PhilHilst der Universität Augsburg.

Forschungsschwerpunkte

Geschichte der Gewalt, Geschichte der Arbeit und der sozialen Bewegungen, Zeitgeschichte der Religion.